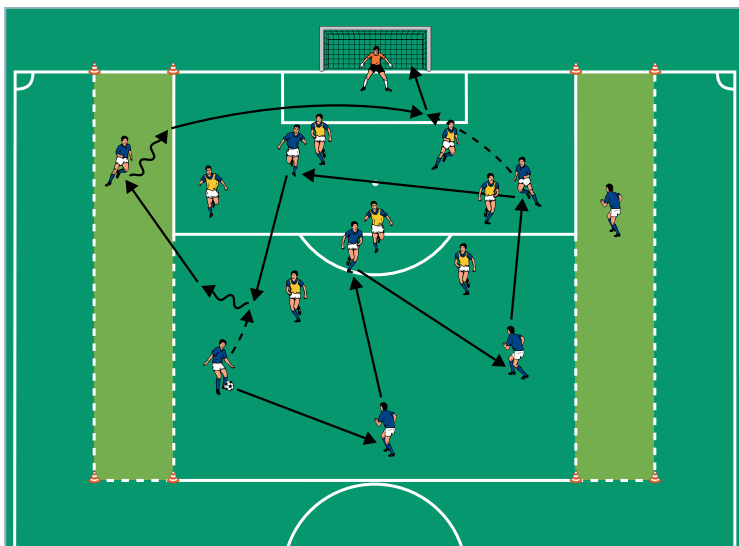


SCHLUSSTEIL: Spiel mit Außenzonen

von Guido Streichsbier (22.03.2016)



Organisation

- Ein 45 x 60 Meter großes Feld markieren
- Auf einer Grundlinie 1 Großtor sowie gegenüber eine 40 Meter breite Konterlinie abstecken
- Seitlich vom Strafraum beidseitig je eine 10 Meter breite Außenzone errichten
- 2 Mannschaften einteilen
- 1 Team stellt 1 Torhüter, die jeweils andere Mannschaft 2 Außenspieler
- Den Torhüter im Tor sowie die Außenspieler in den Zonen aufstellen

Ablauf

- 8 gegen 7 auf das Tor mit Torhüter.
- Das Überzahlteam versucht, im Zusammenspiel mit den eigenen Außenspielern auf das gegenüberliegende Tor mit Torhüter abzuschließen.
- Gültige Treffer können nur erzielt werden, nachdem zuvor mindestens 1 Außenspieler am Ball war.
- Allerdings müssen die Ballbesitzer zunächst 5 Pässe in den eigenen Reihen spielen, ehe sie in eine der Außenzonen passen dürfen.
- Die Verteidiger dürfen die Außenzonen nicht betreten.
- Gelingt es den Verteidigern, den Ball zu erobern, so kontern sie über die gegenüberliegende Dribbellinie.

Variationen

- Ohne feste Außenspieler agieren. Die Ballbesitzer dürfen die Außenzonen flexibel besetzen, allerdings darf jeweils nur 1 Angreifer in die jeweilige Außenzone laufen.
- Die Außenzonen dürfen nur nach einem Hinterlaufen des Ballbesitzers betreten werden.
- Die Außenzonen entfernen und zum Schluss frei spielen lassen.

Tipps und Korrekturen

- Den Angriff über außen mit präzisen Pässen in den eigenen Reihen gezielt vorbereiten.
- Als Außenspieler exakt auf die einlaufenden Angreifer vor das Tor flanken.
- Auf ein schnelles Kombinationsspiel im Zentrum achten.